

SHIFT

YOUR GROUND

Einheit 3: Love your school | Spoken Word

Spoken Word: Bubble Schule wird Oase

Da ist dieser Neue, schon von ihm gehört?
Ihn schon erlebt? Komm, lass mich dir kurz von ihm erzähl'n.

Direkt am ersten Tag – das Schuljahr hat gerade begonnen,
hat er sich den Stillen beiseite genommen.
Er hat sich zu ihm gesetzt und mit ihm gequatscht.
Irgendwie seltsam, dass ihm sowas nichts macht.
Zeit zu verbringen mit dem, der sonst keinen hat.

Dafür musste er direkt Kommentare einstecken,
die Jungs sagten ihm instant was sie von ihm denken.
Er reagierte, sagte Danke, okay dass ihr so denkt,
Setzte damit ein Statement und hinterließ die andern perplex.

Und ich? Ich hab's mir gemerkt. Aber ich hab's nicht gecheckt.

Und dann denke ich direkt noch an 'nen andern Moment:
Erdkundeunterricht – Du weißt, dass ich den Sinn nicht erkenn.
Und den Lehrer nicht mag. Keiner von uns. Er ist unfair, schlecht vorbereitet
und dass er manchmal schreit. Das ist eher belastend als hilfreich.

So auch diesmal. Nur diesmal war er halt dabei.
Der Neue er steht auf und ergreift Partei.
Er redet ruhig, obwohl der Lehrer gerade schreit
Und sagt: So kann das nicht gehen, es tut mir ja leid,
aber auch, wenn sie der Lehrer sind, sie müssen nicht schreien.
Danach war es still, die Stunde vorbei.

Er hat sich getraut das zu sagen, was alle denken, sich nur keiner traut zu sagen.
Er bereitete dem Schrecken ein Ende, was alle bisher nur ertragen haben.
Er ist dann zur Direktorin, bevor der Schrecken sich vermehrt

Und ich? Gemerkt hab ich mir das zwar aber gecheckt hab ich's nicht.

In der Pause da ging die Story weiter.
Ich hätte es nicht geglaubt, wenn ich nicht dabei wär.
Statt einfach zu chillen oder Rundlauf zu spielen,
nahm er sich Schaufel und Besen und entfernte den Müll.

Der da lag. Einfach so. Ohne Grund.
Und klar, manche fanden das einfach nur lustig,
manche einfach nur dumm.
Aber 'ne kleine Schar von Leuten,
schloss sich ihm an und machte da mit.
Irgendwie hatte das, was er tat nen besonderen Effekt.

Und ich? Gemerkt hab ich's mir. Aber gecheckt hab ich's nicht.

Step by Step. Tag für Tag,
Nein das war keine Phase,
veränderten er und seine Leute
die Bubble Schule zur Oase.

Viel Verrücktes ist passiert,
und manches scheint eigentlich normal.
Es gab Tage da haben sie großes bewegt
Und manchmal da war das Große auch egal.

Da reichte ein Einfaches, mutiges lächeln
um den Tag eines Einzelnen zu bessern.
Da reichte das Wählen des Außenseiters im Sport,
um die Schule ein bisschen zu ändern.

Da ist dieser Neue und als man mir von ihm erzählt hat,
da hab ich das alles nicht wirklich gecheckt.
Dann hab ich erlebt und gesehn, was er tut
Und das hab ich mir erstmal gemerkt.

Und dann kam der Tag, da wollt' ich das auch.
Wollte Schule durch Taten verändern.
Da dachte ich an ihn und wie er das wohl macht
Und vielleicht willst du die Antwort ja kennenlernen'.

Der Anlass für sein anders sein klingt kitschig, aber wichtig,
Er sieht, steht ein, räumt auf und hilft so oft und richtig,
weil ihn eine Sache treibt, die das in ihm bewegt:
Dass er Schule so bewegt, liegt einfach daran, dass er liebt.

Dass er Schule so bewegt, liegt einfach daran, dass er liebt.
Ich glaube jetzt hab' ich's gecheckt. Ich glaub da mach ich mit.
Will heut noch damit anfangen, werd nicht länger warten,
„Love your school“ – Komm, lass uns Veränderung heut starten.